



Kath. Pfarrgemeinde
St. Marien
Bochum-Stiepel

Am Varenholt 15, 44797 Bochum, 0234 / 70 90 71 50, pfarrei@st-marien-stiepel.de, www.st-marien-stiepel.de

Bochum, 7. Juni 2024

Liebes Brautpaar,

wir freuen uns, dass Sie sich dafür entschieden haben, einander das Ja-Wort zu geben und sich die Treue bis zum Tod zu versprechen!

Zunächst einige organisatorische Hinweise:

ÜBERPÜFUNG DER VOREHEN

Bitte prüfen Sie, ob einer von Ihnen schon einmal standesamtlich verheiratet gewesen ist: Es könnte sich dabei um eine gültige und damit auch bindende Ehe handeln!

EHEVORBEREITUNGSPROTOKOLL

Für eine kirchliche Trauung ist das sogenannte Ehevorbereitungsprotokoll erforderlich. Dieses sollte vom Pfarrer Ihres Wohnortes ausgestellt werden. Wenn dieser dies nicht selbst tun möchte, muss er uns eine Traulizenz zukommen lassen. Dann würden wir das Protokoll mit Ihnen erstellen!

Für das Ehevorbereitungsprotokoll wird benötigt: Von einem katholischen Partner einen **aktuellen Taufauszug (nicht älter als sechs Monate, wenn Sie zum Gespräch kommen)**. Diesen erhalten Sie bei der Pfarrei Ihres Wohnortes. **Von einem evangelischen Partner ein Taufdokument, das auch älteren Datums sein kann, z.B. aus dem Familienstammbuch der Eltern.** Zusätzlich muss der evangelische Partner (bzw. der nicht getaufte oder bekenntnislose) eine eidesstaatliche Erklärung unterschreiben, dass er bisher weder eine Ehe nach religiösem Recht noch eine standesamtliche Ehe eingegangen ist.

KIRCHENMUSIK

Für die Kirchenmusik ist unser Organist Matthias van den Höfel zuständig (Tel: 0234 / 91 53 16 23 (Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen!) | E-Mail: matthias.van.den.hoefel@st-marien-stiepel.de). Alle musikalischen Wünsche sind mit ihm spätestens vier Wochen vor der Trauung abzusprechen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei der Hochzeit in unserer Kirche in der Regel ausschließlich kirchliche Lieder möglich sind, da es sich um ein Gotteshaus handelt. Es empfiehlt sich, alle weltlichen Lieder bei der Hochzeitsfeier im Anschluss zur Aufführung zu bringen.

FOTOGRAFIE

Sie möchten verständlicher Weise schöne Fotos von Ihrer kirchlichen Trauung. Bitte tragen Sie jedoch Sorge dafür, dass maximal zwei von Ihnen genehmigte Fotografen bei der Feier Aufnahmen machen. Diese müssen sich zudem dezent im Hintergrund halten. Informieren Sie Ihre Angehörigen und Freunde, dass diese erst nach der Feier fotografieren dürfen.

BANKSCHMUCK

Da sowohl freitags als auch samstags oft zwei Trauungen stattfinden, können Sie sich gerne mit dem anderen Brautpaar absprechen. Hierfür geben wir die Telefonnummern weiter. Auf dem Altar darf kein Schmuck angebracht werden.

WERFEN VON REIS

Es ist bei uns nicht gestattet, Reis, Konfetti, Korken etc. zu werfen – weder innerhalb noch außerhalb der Kirche. Für auftretende Reinigungsgebühren müssten Sie aufkommen. Bitte informieren Sie die Hochzeitsgesellschaft darüber. Gerne gestreut werden dürfen hingegen Blütenblätter – bitte aber nur außerhalb der Kirche.

FAMILIENSTAMMBUCH

Bitte bringen Sie zur Trauung Ihr Familienstammbuch mit, damit die kirchliche Trauung im Anschluss eingetragen werden kann. Das Stammbuch kann in der Regel am darauffolgenden Freitag im Pfarrbüro abgeholt werden.

ANFALLENDE KOSTEN

Für die in unserer Gemeinde anfallenden Aufwendung, die mit einer kirchlichen Trauung einhergehen, erheben wir eine Kostenpauschale von 350,00 € (bei Mitgliedern unserer Pfarrei 250,00 €). Hierzu erhalten Sie von uns eine separate Rechnung.

ABSAGE DER TRAUUNG

Sollten Sie die Trauung absagen oder verschieben wollen, bitten wir um schriftliche Nachricht von Ihnen (per Post oder per E-Mail: pfarrei@st-marien-stiepel.de).

DIE HAUPTSACHE

So wünschen wir Ihnen nun viel Freude bei Ihren Vorbereitungen, doch denken Sie dabei stets, dass all diese Vorbereitungen zwar notwendig, letztlich aber nur nebensächlich sind. Die Hauptsache ist, dass Sie einander lieben und vor Gott die Treue versprechen wollen.

Gottes reichen Segen wünscht Ihnen



Pater Elias Blaschek

Pfarrer von Sankt Marien